Deutschlands Illustrierte im Cover-Check: Diesen Promis gehört die erste Seite

- **Netzsieger analysiert die Titelseiten der fünf beliebtesten Illustrierten**
- **Adlige Frauen und Sportler sind die beliebtesten Cover-Motive**
- **Prinzessinnen sind häufiger vertreten als Politikerinnen**

Berlin, 7. März 2018 – Helene Fischer ist der beliebteste Titelbild-Promi Deutschlands. Insgesamt 30 Mal zierte die Schlagersängerin das Cover von den auflagenstärksten Illustrierten. Das ergab eine Analyse des Vergleichsportals Netzsieger (www.netzsieger.de), welches 260 Cover der fünf beliebtesten Illustrierten des Jahres 2017 analysierte. Demnach war die Sängerin elfmal auf der Titelseite des goldenen Blatts zu sehen – neunmal stand ihr dabei ihre bessere Hälfte Florian Silbereisen zur Seite. So war Silbereisen auch der beliebteste männliche Cover-Promi: 19 Mal durfte er mit seinem Konterfei für den Kauf eines der Blätter werben.

Den zweiten Platz der weiblichen Prominenz belegt Fürstin Charléne von Monaco. Insgesamt 15 Mal glänzte ihr Antlitz die Leser von der ersten Seite an. Den dritten Platz teilen sich Kronprinzessin Victoria von Schweden und Corinna Schumacher mit jeweils 14 Covern.

Adlige Frauen und sportliche Männer sind die beliebtesten Motive

Nach Silbereisen belegt den zweiten Platz der männlichen Cover-Stars Michael Schumacher mit 13 Titelbildern. Fürst Albert II. von Monaco liegt mit neun Titelblättern gleichauf mit Bundestrainer Joachim Löw auf Platz drei.

Die beliebtesten Politiker sind Joachim Gauck (acht Cover), Angela Merkel (sieben Cover) und Helmut Kohl (sechs Cover).

Damit zieht die Bundeskanzlerin einsame Kreise, denn Politikerinnen sind bei Gala, Bunte und Co. selten Titelblatt-Kandidatinnen. Ganz anders sieht das bei weiblichen Adligen aus: Insgesamt sind rund ein Drittel der weiblichen Cover-Prominenten Herzoginnen, Fürstinnen oder Prinzessinnen. Damit sind Krone und Zepter fest in der Hand der Frauen, denn nur jede fünfte Titelseite ist für männliche Blaublüter reserviert.

Die klare Führung bei der männlichen Cover-Prominenz geht an Boris Becker, Bastian Schweinsteiger und Manuel Neuer: Alles in allem sind 29 % der männlichen Cover-Stars Sportler – Sportlerinnen nehmen hingegen nur auf 3 % der Titelblätter ein.

Männliche Adlige zieren immerhin noch 22 % der Titelseiten, Sänger 14 %.

Beliebte männliche und weibliche Cover-Promis: Ehepartner

Den zweiten Platz der weiblichen Cover-Promis belegen hingegen Ehefrauen: Fast ein Viertel der abgebildeten Frauen erlangten ihre Bekanntheit durch die Heirat eines prominenten Mannes. Zu den bekanntesten Vertreterinnen zählen nach Corinna Schumacher, Heidi Beckenbauer (sieben Cover), Daniela Löw sowie Narumol (beide sechs Cover) aus der

Reality-TV-Show Bauer sucht Frau. Zum Vergleich: Angela Merkel zierte insgesamt sieben Titelblätter.

Gegenprobe Lifestyle-Zeitschriften: Models und Schauspielerinnen dominieren

Während bei den Covern der Illustrierten noch ein Frauen-Männer-Verhältnis von zwei zu eins herrschte, zeigt die Auswertung der fünf umsatzstärksten Lifestyle-Zeitschriften – InStyle, Vogue, Glamour, Elle und Cosmopolitan – ein weitaus weniger differenziertes Bild: Die Titelseiten schmücken ausschließlich weibliche Models (59 %), Schauspielerinnen (35 %) und Sängerinnen (6 %).

Die komplette Untersuchung mit umfassenden Informationen finden Sie hier

<https://www.netzsieger.de/ratgeber/prominente-auf-zeitschriften-covern>

Über Netzsieger

Netzsieger (www.netzsieger.de) steht für unabhängige Verbraucherberatung. Das Startup aus Berlin beschäftigt bereits mehr als 30 Mitarbeiter und gehört zu den führenden Vergleichsportalen im deutschsprachigen Raum. Die erfahrenen Redakteure vergleichen die ganze Bandbreite moderner Produkte und Services – von Software über Versicherungen bis hin zu Elektro-Artikeln. Netzsieger informiert Verbraucher übersichtlich, prägnant und seriös. Ziel ist es, den Lesern die beste Entscheidungshilfe im Dschungel der Produkte und Angebote zu bieten. Mittlerweile begleiten die hochwertigen, umfangreichen Testberichte Millionen von Verbrauchern jährlich bei ihren individuellen Kaufentscheidungen. Alle Vergleichstests stehen jedem Interessenten dabei frei und kostenlos zur Verfügung.